

# Zeit-SCHRIFT für BIOGRAFIE-ARBEIT

FORUM für Biografie-Forschung, Schicksals-Forschung und Karma-Forschung

**Nr. 27**  
7. Jahrgang

**Themenschwerpunkt: „Wie ich biografisch arbeite“**  
erscheint vierteljährlich

10,- €  
Michaeli 2017

## INHALT

**Rudolf Steiner:** Vom Einsehen der Einzigartigkeit der Geisteswissenschaft

**Wanda Rogge:**  
Die Erdwandlung findet im Herzen statt

**Gemma Priess:** Was machen Sie beruflich?

**Philip Eric Jacobsen:**  
Wie ich mit Biografiearbeit arbeite

**Reinhold Hach:**  
Ein Blick in mein biografisches Arbeiten

**Rita Weber-Wied:**  
Wo und wie ich biografisch arbeite

**Gunhild von Kries:** Heilung aus der Zukunft

**Joop Grün:** Michaeli-Stimmung oder die Kunst des Frohseins

**Herta Schindler:** Durch Räume gehen

**Walter Seyffer:** Eine phantastische Betrachtung unserer Vergangenheit

**Ingeborg Woitsch:**  
Wir sind, was wir (über) uns erzählen

**Christine Pflug:**  
Wie mache ich Biografiearbeit?

**Christa Kreidler:** Die Begegnung – das Herz des gemeinsamen Arbeitsprozesses

**Lothar Flachmann:** Experimente

**Gilda Bartel:**  
Vom Gewährwerden der menschlichen Würde

**Nachrichten**  
aus der Berufsvereinigung  
für Biografiearbeit auf anthroposophischer  
Grundlage (BVBA)

Ausbildung, Fortbildung, Weiterbildung



## INHALTSVERZEICHNIS

<b>Rudolf Steiner</b> „Vom Einsehen der Einzigartigkeit der Geisteswissenschaft“ .....	4
<b>Wanda Rogge</b> „Die Erdwandlung findet im Herzen statt“ .....	8
<b>Gemma Priess</b> „Was machen Sie beruflich?“ .....	11
<b>Philip Eric Jacobsen</b> „Wie ich mit Biografiearbeit arbeite“ .....	15
<b>Reinhold Hach</b> „Ein Blick in mein biografisches Arbeiten“ .....	20
<b>Rita Weber-Wied</b> „Wo und wie ich biografisch arbeite“ .....	22
<b>Gunhild von Kries</b> „Heilung aus der Zukunft“ .....	25
<b>Joop Grün</b> „Michaeli-Stimmung oder die Kunst des Frohsinns“ .....	27
<b>Herta Schindler</b> (Gastbeitrag) „Durch Räume gehen“ .....	28
<b>Walter Seyffer</b> „Eine phantastische Betrachtung unserer Vergangenheit“ .....	37
<b>Ingeborg Woitsch</b> „Wir sind, was wir (über) uns erzählen“ .....	39
<b>Christine Pflug</b> „Wie mache ich Biografiearbeit?“ .....	43
<b>Christa Kreidler</b> „Die Begegnung – das Herz des gemeinsamen Arbeitsprozesses“ .....	44
<b>Lothar Flachmann</b> „Experiment“ .....	46
<b>Gilda Bartel</b> „Vom Gewährwerden der menschlichen Würde“ .....	48
<b>Nachrichten</b> der Berufsvereinigung für Biografiearbeit auf anthroposophischer Grundlage (BVBA) .....	51
<b>Ausbildung, Fort- &amp; Weiterbildung</b> .....	51

Bild auf der Titelseite: **Rainer Schnurre**

Bild auf der Rückseite: **Lothar Flachmann**

### IMPRESSUM

#### Redaktion

Rainer Schnurre (verantwortlich)

**Matthiaswiese 12**

**D - 31 139 Hildesheim**

Tel. & Fax: 051 21 – 93 27 591

eMail: rainer.schnurre@gmx.de

www.biografiearbeit-rainer-schnurre.de

**www.alternativ3gliedern.com**

#### Verlag & Druck

Verlag Ch. Möllmann

**Schloss Hamborn 94**

**D - 33 178 Borchten**

Tel.: 052 51 - 2 72 80

Fax: 052 51 - 2 72 56

eMail: info@chmoellmann.de

http://www.chmoellmann.de

#### Bezugsmöglichkeiten:

Die „Zeit-Schrift für Biografie-Arbeit“ kann über jede Buchhandlung mit anthroposophischem Fachsortiment bezogen werden, sowie über den Verlag.

**Einzelpreis: 10 €.**

**Abonnement: 35,- € pro Jahr.**

(4 Ausgaben), nur über den Verlag.

\*

**Redaktionsschluss - Weihnachts-Ausgabe:**

**13. 11. 2017**

Schwerpunkt:

**„Vom Erleben  
des Älter-Werdens?“**

**Interessiert? – Schreiben Sie gerne mit!**

\* \* \*

## „Zeit-Schrift für Biografie-Arbeit“

Themenschwerpunkt: „Wie ich biografisch arbeite“

**Rudolf Steiner**, „*Vom Einsehen der Einzigartigkeit der Geisteswissenschaft*“ – „Wenn es doch nur einmal eine Anzahl Menschen gäbe, die diese Einzigartigkeit der Geisteswissenschaft einsehen würden ...“

\*

**Wanda Rogge**, „*Die Erdwandlung findet im Herzen statt*“ – „Es ist Aufgabe unserer Zeit“, sagt Wanda, „bewusst an eigener Wandlung und an den Nöten der Welt mitzugestalten – nicht aus Eigenwillen, Eigenliebe, sondern aus Herzenskräften.“

\*

**Gemma Priess**, „*Was machen Sie beruflich?*“, berichtet von einer Arbeitstagung und deren erste Arbeitsergebnisse zum Thema: Urbild der Biografiearbeit.

\*

**Philip Eric Jacobsen**, gibt mit seinem Beitrag „*Wie ich mit Biografiearbeit arbeite*“ einen ausführlichen Einblick in seine Arbeitsweise.

\*

**Reinhold Hach**, „*Ein Blick in mein biografisches Arbeiten*“ beschreibt eine Biografiearbeit mit sich selbst. Seine Fragestellung an sich lautet: „Wie gestaltet sich mein weiteres Leben nachdem alles, was ich zuvor gemacht hatte, gescheitert war?“

\*

**Rita Weber-Wied**, erzählt in: „*Wo und wie ich biografisch arbeite*“: Ich arbeite als Waldorflehrerin (Chemie und Religion), als Organisationsberaterin, als Biografieberaterin und ein wenig als Astrologin. Und in allen Bereichen arbeite ich biografisch.

\*

**Gunhild von Kries** wirft in ihrem Beitrag: „*Heilung aus der Zukunft*“ die Frage auf: Krankheiten können ein Ausdruck davon sein, dass man nicht mehr weiterkommt. Liegt im *Zukünftigen* auch eine Bedingung zur Heilung im Schauen nach vorne, zu sinnerfüllten weiteren Lebenszielen?

\*

**Joop Grün** plädiert, bei allem Ernst und aller Schwere, die in der Welt zu erleben sind für eine „*Michaeli-Stimmung oder die Kunst des Frohsseins*“.

\*

**Herta Schindler**, wirft in ihrem Gastbeitrag „*Durch Räume gehen*“, einen vielschichtigen Blick

auf „das Gespräch“. Im Untertitel nennt sie den Essay: „Das Gespräch als Ort zwischen Fremdheit und Beheimatung.“

\*

**Walter Seyffer**, stellt in seinem Beitrag: „*Eine phantastische Betrachtung unserer Vergangenheit*“, zunächst die Frage nach der Wahrheit, um dann „einen noch tieferen Schritt in die Erlebniswelt und die persönliche Erinnerung des Klienten zu tun.“ Er nennt dies „*eine phantastische Betrachtung unserer Vergangenheit*“. Phantastisch in dem Sinne, dass es bei dieser Arbeit um Zukunftsgedanken geht ...“

\*

**Ingeborg Woitsch** kommt in ihrem Beitrag: „*Wir sind, was wir (über) uns erzählen*“ – Heilsame Sprache als kreative Selbsttherapie – zu der Frage: „In einer inneren Friedens- und Heilungsarbeit lohnt es sich zu fragen: Stimmt meine Erzählung über mich und andere noch, und stimmt ihr Ton?“

\*

**Christine Pflug**, legt die Aufmerksamkeit auf die vielfältigen Dazwischen ... in ihrem Beitrag: „*Wie mache ich Biografiearbeit?*“

\*

**Christa Kreidler**, betont in ihrem Beitrag: „*Die Begegnung – das Herz des gemeinsamen Arbeitsprozesses*“: „Im Zentrum des Arbeitsprozesses steht für mich das Gespräch mit dem Klienten.“

\*

**Lothar Flachmann** wagt ein „*Experiment*“ und lässt die Lesenden daran teilhaben.

\*

**Gilda Bartel** erzählt vom „*Gewahrwerden der menschlichen Würde*“ und spannt einen weiten Bogen von Pico della Mirandas Schrift: „Über die Würde des Menschen“ bis zu den heutigen Menschenrechten.

\*\*\*

### Zum Konzept

der „*Zeit-Schrift für Biografie-Arbeit*“ gehört es, dass *alle* bereits erschienenen Ausgaben weiterhin lieferbar sind. Die Beiträge werfen so grundsätzliche Fragen auf und bearbeiten diese entsprechend, so dass sie aktuell bleiben und nicht so bald veralten werden. – Sie sind weiterhin *alle* über den Verlag zu beziehen oder über den Buchhandel.

\*\*\*